



1879

Todtenfeier

Luise Hensel

Follow this and additional works at: https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry



Part of the [German Literature Commons](#)

BYU ScholarsArchive Citation

Hensel, Luise, "Todtenfeier" (1879). *Poetry*. 662.

https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry/662

This Article is brought to you for free and open access by the Poetry and Music at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Poetry by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact scholarsarchive@byu.edu, ellen_amatangelo@byu.edu.

Todtenfeier

Was kündet ihr uns, Glocken?
Ihr läutet ernsten Klang.
»Den Flor um Brust und Locken!
Wir läuten Grabgesang.«

»Wir läuten Todtenfeier,
Wir läuten Klag' und Schmerz.
Heut weht ein schwarzer Schleier
Um manch zerriss'nes Herz.«

O weh! die Glocken melden
Uns treuer Kämpfer Tod.
Sie schliefen ein, die Helden,
Vom eignen Blute roth.

Ihr Herzen, treu und reine,
Ihr Herzen, fromm und kühn,
Nehmt hin die Thränen meine,
Nehmt meine Liebe hin!

Mein Danken, Weheklagen,
Mein tiefbewegtes Herz –
Ach, nehmt's: ihr sollt es tragen
Zum Vater himmelwärts.

Mit euerm Christenmuthe
Errangt ihr ew'gen Ruhm;
Aus euerm Herzensblute
Sprießt uns der Freiheit Blum'.

Ihr habt mit reinem Triebe,
Ihr Edlen, uns geliebt:
Das ist die echte Liebe,
Die Blut zum Opfer giebt.

Ihr seid uns nicht gestorben,
Ihr seid uns ewig nah,

Die Kron' habt ihr erworben;
Heil euch und Gloria!

Herbst 1814.